

INHALT

Einleitung	7
I LAND DER TRÜMMER	
<i>Die Ausgangslage nach Kriegsende</i>	
Luftschlachten und Erdkrieg	19
Zerstörte Städte	26
Männer der ersten Stunde	32
Die Anfänge der Verwaltung	42
Provinzialräte und Parteien	55
Ungewisse Zukunft	67
II NORDRHEIN — RUHRGEBIET — WESTFALEN	
<i>Deutsche Pläne und Wünsche</i>	
Alte und neue Länder	77
Alleingänge	81
Ruhrstaat-Gerüchte	90
Der Zuhorn-Plan	95
Nach dem Ende Preußens	106
III DIE ALLIIERTEN UND DIE RHEIN-RUHR-FRAGE	
<i>Konzepte und Konzeptionen</i>	
Die Ruhr als Kriegsziel	117
Widersprüche der Koalition	127
Französische Aktivitäten	135
Die britische Entscheidung	140
IV DAS LAND ALS PROVISORIUM	
<i>Tendenzen der Ernennungsperiode</i>	
Das neue Land und die Zone	155
Regierung ohne CDU	165
Der Landtag konstituiert sich	182
Gemeindewahlen als Stimmungsbarometer	197
Das zweite Kabinett Amelunxen	206
Harter Winter	222

V ZWISCHEN WAHLEN UND DEMONTAGE

<i>Der Auftakt der Großen Koalition</i>	241
Landtagswahlen und Außenministerkonferenz	256
Langwierige Regierungsbildung	285
Ernährungskrise und Sozialisierung	305
Das Demontageprogramm	323
Erste Verfassungskämpfe	

VI VON DER BIZONE ZUM TEILSTAAT

Entscheidungen von außen

Das Frankfurter Statut	347
Weststaat und Kommunisten	363
Zweierlei Ministerwechsel	371
Die Rheinlandfrage	380
Ruhrkontrolle und Kohleförderung	393
Die Londoner Empfehlungen	404

VII ÜBERGÄNGE

Die Zeit des Parlamentarischen Rates

Nach der Währungsreform	411
Rings um den Rittersturz	421
Annahme und Ablehnung der Sozialisierung	430
Zwischen Herrenchiemsee und Bonn	443
Herbst des Abwartens	458
Ruhrstatut und Arnold-Plan	481

VIII DIE ROLLE EINES GLIEDSTAATES

Zwischen Bund und Ruhrbehörde

Umstrittenes Grenzland	505
Bonn als Bundessitz	527
Grundgesetz und Länder	554
Ungelöste Fragen	566
Auch Nordrhein-Westfalen wählt den Bundestag	586

ANHANG

Quellen und Literatur	605
Anmerkungen	611
Personen- und Ortsregister	627
Verzeichnis der Karten und Abbildungen	638